

Fussgängerin nach Kollision mit Bus schwer verletzt - Zeugenaufruf

Am Freitagnachmittag, 9. Juni 2023, kam es im Kreis 10 zu einer Kollision zwischen einem VBZ-Bus und einer Fussgängerin. Diese erlitt dabei schwere Verletzungen. Die Stadtpolizei Zürich sucht Zeug*innen.

Gemäss ersten Erkenntnissen der Stadtpolizei Zürich fuhr ein VBZ-Bus der Linie 13 kurz nach 13.45 Uhr auf der Nordstrasse in Richtung Frankental. Höhe der Haltestelle «Lehenstrasse» kam es zur Kollision zwischen dem Bus und einer Fussgängerin, welche die Strasse im Bereich des Fussgängerstreifens überquerte. Die 71-Jährige war in der Folge unter dem Bus eingeklemmt. Durch die Berufsfeuerwehr von Schutz & Rettung Zürich konnte die Schwerverletzte geborgen und nach einer medizinischen Erstversorgung durch die Sanität ins Spital gebracht werden. Der Unfallhergang ist unklar und wird durch die Stadtpolizei Zürich untersucht. Zudem rückten Spezialist*innen des Unfalltechnischen Dienstes der Stadtpolizei Zürich sowie des Forensischen Instituts Zürich an den Unfallort aus.

Zeugenaufruf:

Personen, die Angaben zum Unfall, vom 9. Juni 2023, kurz nach 13.45 Uhr an der Nordstrasse, Höhe der VBZ-Haltestelle «Lehenstrasse» machen können, werden gebeten, sich bei der Stadtpolizei Zürich, Tel. 0 444 117 117 zu melden.

Elektrosmog im Unfallablauf

Der Unfallort ist hier, die Gehrichtung der Fussgängerin ist nicht bekannt. Aufgrund der Markierungen auf der Strasse war sie bei der Kollision genau unter dem Lenker.



Stapo ZH macht keine weiteren Angaben in dieser Untersuchung.

Kein Sender erreicht diesen Fussgängerstreifen. Unfallablauf gemäss eigener Aufnahme:



Der Buslenker oder die Buslenkerin (deren Alter nicht publiziert wird) hat die Frau übersehen. Ob eine Belastung durch Funksender oder nahen wlan vorliegt, musste an Ort gemessen werden:

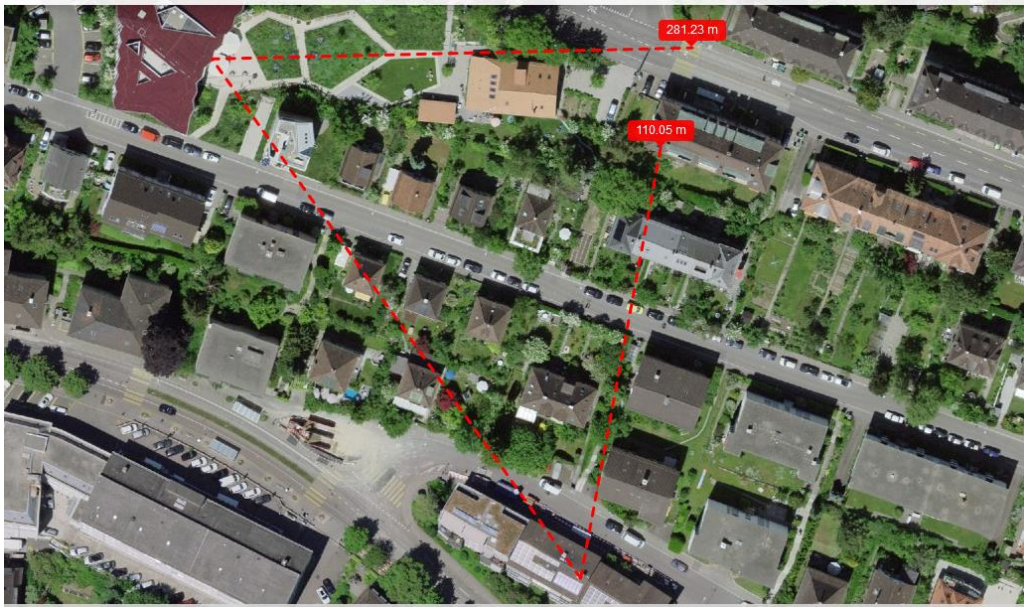
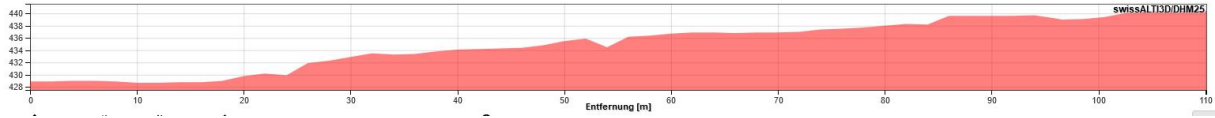


Auch ein herannahender Bus hatte keine Leistungssteigerung zur Folge:





anz. Fläche oder Profil messen



Ein Sender weiter unten reflektiert nicht an neueren Bauten, relativ steile Hanglage mit dichten Häusern:



Max-Wert mit HF 59 B gemessen.

Ein Unfall ohne Einfluss von externen Strahlungsquellen.

